

THE POWER OF DELIVERY.

intralogistik NEWS

www.viastore.com

- **Titelstory:**
Umfangreiches
Modernisierungskonzept für
Microlog
Seite 4
- **CVK**
kommissioniert
mit viastore bis
zu 350.000
Bücher am Tag
Seite 3
- **Recaro:**
Damit alles sitzt!
Seite 6

viastore systems
intralogistik NEWS

Ausgabe
1 / 2006
7. Jahrgang

viastore systems ist einer der führenden Anbieter von Intralogistik-Systemen. info@viastore.de



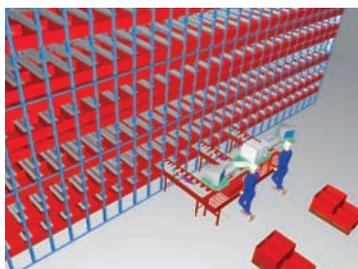
viastore.
systems



Scharf kalkulierte Lösungen für kleine Automatiklager

Liebe Leserinnen und Leser,

viastore systems hat speziell für kleine bis mittlere Lager- und Umschlagsvolumina ein neues Intralogistik-Konzept entwickelt. Dies haben wir als Aussteller erfolg-



Markus Müllerschön ist tätig im Bereich IT-Consulting bei viastore systems in Stuttgart. m.muellerschoen@viastore.de

reich auf der LogiMAT 2006 in Stuttgart präsentiert. Das neue Konzept ermöglicht die schnelle, flexible und kostengünstige Konfiguration eines automatischen Lagers aus einem Baukasten: Regaltechnik, Regalbediengeräte und Fördersysteme können beliebig zusammengestellt werden.

Passend dazu empfehlen wir Ihnen viad@tONE, ein vorkonfiguriertes Softwarepaket mit integrierter Lagerverwaltung, Materialfluss-Steuerung und Anlagenvisualisierung, das die in dieser Größenordnung typischen intralogistischen Grundfunktionen beherrscht. Sowohl die Lager- und Fördertechnik wie auch die Software sind offen für spätere Erweiterungen und bieten so ein hohes Maß an Zukunftssicherheit

und Investitionsschutz. Mit diesem schlüsselfertigen Automatiklager beweisen wir einmal mehr, dass wir Lieferfähigkeit liefern – insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen machen wir so den überschaubaren und wirtschaftlichen Einstieg in die effiziente Lagerlogistik möglich.

Herzlichst
Ihr

Markus Müllerschön



Titelbild:
Nach der Modernisierung des automatischen Lagers von Microlog wird der Kunde zum Auftragnehmer in punkto viastore-Ersatzteillogistik. Ausführlicher Bericht ab Seite 4.

Die LogiMAT 2006: Für viastore wieder ein erfolgreiches Heimspiel

374 Aussteller aus 15 Ländern präsentierten vom 28. bis 30. März 2006 auf der LogiMAT in Stuttgart ihre Produkte und Dienstleistungen. Insgesamt kamen 8.630 Fachbesucher auf das Messegelände am Killesberg. Wie der Veranstalter berichtet, waren somit 36 Prozent mehr Aussteller und 43 Prozent mehr Fachbesucher vor Ort als im vergangenen Jahr. Das Fachpublikum reiste überwiegend aus der gesamten Bundesrepublik an.

„Wir betrachten die LogiMAT weiterhin als wichtige regionale Fachmesse für die Intralogistik – zumal sie auch bei uns vor der Tür stattfindet“, so die Meinung von Christoph Hahn-Woernle, Geschäftsführer und Inhaber der viastore systems GmbH. Die nächste LogiMAT wird vom 13. bis 15. Februar 2007 ein letztes Mal am Killesberg veranstaltet. Ab 2008 wird sie auf dem neuen Messege-

lände am Stuttgarter Flughafen ein neues Umfeld finden.

Der viastore-Messestand in Halle 7 war auch in diesem Jahr wieder sehr gut besucht. An den drei Messetagen kamen im Vergleich zu 2005 mehr Besucher und Interessenten, die konkrete oder auch geplante Projekte besprechen wollten. Dem allgemeinen Trend entsprechend spürt auch viastore, dass ein großes Potenzial im Umbau- und Modernisierungsgeschäft liegt. Doch auch die Nachfrage nach Neuanlagen ist nach wie vor sehr groß, insbesondere in Verbindung mit dem Thema SAP.

Erfreulich waren auch die vielen Besuche von Bestandskunden, die einfach mal zum Plaudern kamen oder an Umbauprojekten interessiert waren. Das zeigt erneut, wie fruchtbar über Monate und Jahre gewachsene Kundenbindungen sind.



viastore systems bewegt CVK

viastore systems hat für die Cornelsen Verlagskontor GmbH & Co. KG (CVK) in drei Stufen eine hocheffiziente Lagermodernisierung realisiert. CVK in Bielefeld gehört zu den größten deutschen Verlagsdistributoren und ist tätig für über 50 Verlage wie beispielsweise den Cornelsen-Verlag, Ehapa, die Egmont-Verlagsgruppe oder die Eulenspiegel-Verlagsgruppe. Für die Verlage erbringt CVK sowohl die komplette Auftragsabwicklung mit Auftragsannahme, Kundenbuchhaltung, Online-Bestellsystem und IT-Service als auch die logistische Dienstleistung wie Lagerhaltung, Kommissionierung und Versand. Herzstück des modernisierten Lagers ist das zwölfgassige vollautomatische Hochregallager (HRL) mit 40.000 Palettenplätzen sowie ein automatisches Kommissioniersystem. Neben den automatischen Lagern betreibt CVK sechs weitere manuelle Nachschublager per Staplerleitsystem. Um auch zukünftig eine hohe Verfügbarkeit sicherzustellen und kostenintensive Stillstandszeiten zu vermeiden, beauftragte CVK viastore systems mit der Erstellung einer Potenzialanalyse. Daraus resultierten die Modernisierung des HRL, die Restrukturierung der Lagerverwaltung mit der Einführung der viastore-Lagerverwaltungs-Software viad@tLVS sowie die Ablösung der alten Behälterfördertechnik-Steuerung durch viad@tMFS, viad@tSPS und viad@tVISU für die Anlagensvisualisierung.

Durch den Umbau werden heute in der Hochsaison mehr als 400 Tonnen Bücher kommissioniert, das entspricht 350.000 Stück pro Tag. Die Bücher werden täglich in über 20.000 Versandeinheiten von der Büchertasche bis zur Europalette verschickt. Auftragsbatches werden ablauforientiert in Paketdienst-, Großversand- und Stückgut-Aufträge unterteilt und entsprechend abgearbeitet. Zudem werden Tages-A-, B- und C-Artikel ermittelt, welche wie die Einpositions-Aufträge zweistufig kommissioniert werden.

In der ersten Stufe wurde das HRL modernisiert, dessen zwölf RBGs zum Teil bereits seit Anfang der 1980er Jahre im Einsatz waren. Eine besondere Herausforderung war hierbei die Umrüstung der drei unterschiedlichen RBG-Typen von Fremdherstellern auf eine viastore-Steuerung. Gesteuert werden die RBGs jetzt über zentrale, stationäre PCs. Damit setzt CVK die viastore-Steuerungstechnologie mit äußerst komfortablen Bedienmöglichkeiten ein. Die Antriebe in allen drei Achsen der RBGs wurden gegen neue Drehstromantriebe mit Frequenzregelung getauscht. Um die Stillstandszeiten der Anlage während der Umbauphase so kurz wie möglich zu halten, wurden immer nur zwei Gassen gleichzeitig stillgelegt. Rechtzeitig zur Hochsaison im Sommer 2005 wurde die erste Modernisierungsstufe erfolgreich abgeschlossen.

Im zweiten Modernisierungsschritt stellte viastore im Behälterlager die alte Steuerung auf eine neue S7 um und führte in der dritten Stufe die

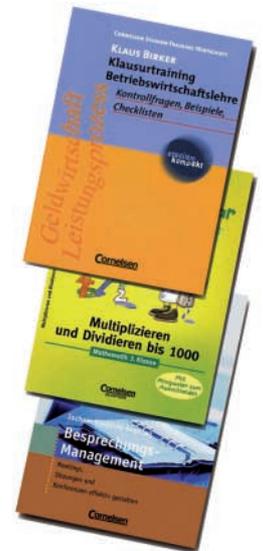


Die umfangreiche Behälterfördertechnik ist zentrales Element der Kommissionierung.

viastore-Lagerverwaltungs-Software viad@tLVS ein. Die besonderen Herausforderungen hierbei waren vor allem die Abbildung von kunden- und verlagsbezogenen Sonderprozessen und die Einführung des Staplerleitsystems für zwölf Kommissionier- und Transportstapler. Die Inbetriebnahme erfolgte schrittweise ausschließlich an Wochenenden. Für den Lagerbetrieb während der Woche wurde auf das alte System zurückgestellt.

Seit Februar 2006 verwaltet nun viad@tLVS alle Lagerbereiche – vom Wareneingang bis zum Warenausgang inklusive aller Außenlager. Immer größere Bedeutung erlangen im Wareneingang die Abwicklung von Retouren und die Rücklagerung von Kleinstmengen. Zentrales Element der Kommissionierung ist eine umfangreiche Behälterfördertechnik. An mehreren Arbeitsplätzen werden unter Berücksichtigung der Anlagenauslastung Kartons aufgerichtet und die just-in-time gedruckten Kommissionier- und Versandpapiere beigelegt. Die Kartons durchfahren anschließend die benötigten Kommissionierbereiche. Hierbei werden die Entnahmebuchungen automatisch vom System vorgenommen. Im automatischen Kleinteilelager (AKL) erfolgt die Bereitstellung der Ware dynamisch aufgrund des aktuellen Bedarfs. In den manuellen Fachboden- und Palettenregalen ist die Ware über Festplätze verfügbar. Schließlich werden die Kartons zum Warenausgangsorter mit automatischen Kartonverschließmaschinen und Etikettierern transportiert.

www.cvk.de



Bei Cornelsen erscheinen jährlich rund 1.500 Bücher.



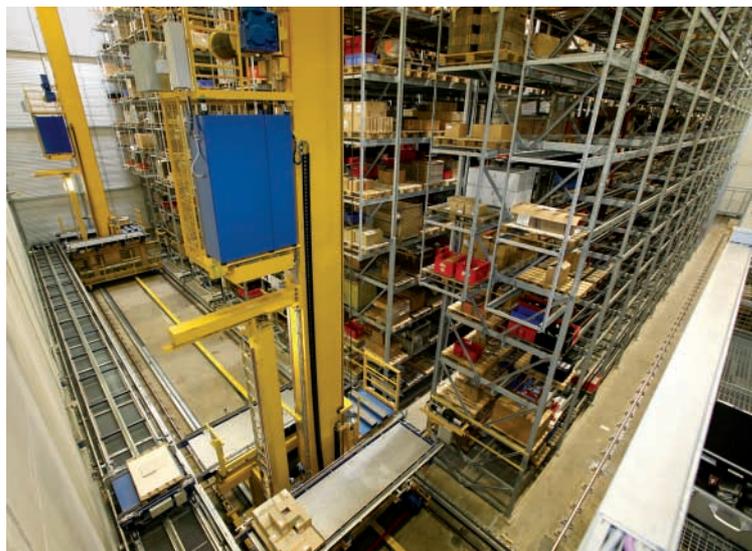
Im AKL erfolgt die Bereitstellung der Waren je nach aktuellem Bedarf dynamisch.

Microlog mit modernisiertem automatischen Lager für die Produktionsversorgung

Operation am offenen Herzen

Seit 1991 betreibt die Microlog Logistische Dienstleistungen GmbH, ein Unternehmen der Thiel-Gruppe, für die Hirschmann-Gruppe ein Produktions- und Distributionslager in Neckartenzlingen bei Stuttgart. Das Logistikzentrum liegt in unmittelbarer Nähe zum Hirschmann-Produktionswerk, wo unter anderem Auto-Antennen und TV-Tuner-Systeme für Kraftfahrzeuge hergestellt werden. Die Hirschmann-Gruppe ist Hersteller von Automobilelektronik, Automatisierungs- und Netzwerktechnik sowie von Baumaschinen-elektronik und erwirtschaftet mit rund 1.800 Beschäftigten einen Umsatz von knapp 300 Millionen Euro. Das Anfang der neunziger Jahre gebaute automatisierte Lager für die Versorgung der Produktion mit Montageteilen war in die Jahre gekommen und musste modernisiert werden. Unerlässliche Voraussetzung: Sämtliche anlagen- und informationstechnischen Maßnahmen mussten durchgeführt werden, ohne die laufende Produktion bei Hirschmann zu beeinträchtigen. Partner für den Logistik-Anlagenbau bei dieser „Operation am offenen Herzen“ war die Stuttgarter viastore systems GmbH.

Microlog ist nicht nur für die Versorgung der Produktion von Hirschmann am Standort Neckartenzlingen verantwortlich. Johannes Vosseler, Geschäftsführer der Microlog Logistische Dienstleistungen GmbH: „Die gesamte Logistik bei Hirschmann wird durch Microlog abgewickelt. Von der Wareneingangskontrolle und Warenvereinbarung über die Produktionsver- und -entsorgung direkt an der Ferti-



Blick in das automatische Hochregalpalettenlager von Microlog mit zwei Umsetzbrücken und zwei Regalbediengeräten für insgesamt sieben Regalgassen.

gungslinie nach Kanban-Prinzip, Lagerhaltung, Kommissionierung und Verpackung bis zum Warenausgang und Versand an die Endkunden haben wir sämtliche logistische Prozesse in der Hand.“

Im Durchschnitt wird ein Auftrag für die Produktion von Hirschmann innerhalb von 2,5 Stunden ausgeliefert. „Eilaufträge werden innerhalb von einer halben Stunde erfüllt“, so Vosseler.

Das automatische Lager versorgt die Produktion der Hirschmann Car Communication, die am Standort Neckartenzlingen Zulieferteile für die Automobilindustrie im Dreischichtbetrieb herstellt. Versorgt wird die Produktion von einem automatischen Lagersystem.

Doch irgendwann ist auch das beste automatische Lager reif für eine gründliche Revision. So auch bei Microlog. Das seit 1991 zuverlässig arbeitende automatische Palettenlager wurde 1994 um das automatische Kleinteilelager sowie um die vor- und nachgelagerte Fördertechnik ergänzt. Regalbediengeräte wurden über Mikroprozessoren gesteuert, die Fördertechnik lief mit S5-Steuerungstechnik. Vor 15 Jahren war die S5 das Non-Plus-Ultra bei den speicherprogrammierbaren Steuerungen, inzwischen sind diese SPS längst durch die moderne S7 abgelöst – Regalbediengeräte (RBG) werden heute über Windows-basierte Industrie-PCs gesteuert.

Bei den Antrieben wurden Wartung

und die Ersatzteilbeschaffung immer aufwändiger – und teurer. Mechanik und Stahlbau der Regalbediengeräte und der Umsetzer erwiesen sich dagegen auch nach 15 Jahren Dauereinsatz als weiterhin voll funktionsfähig. Zu modernisieren waren also die Antriebs- und Steuerungstechnik.

Stefan Jung, Mitglied der Geschäftsleitung von Microlog: „Schon im Jahr 2001, als ich hier anfang, haben die Komponentenhersteller viele Ersatzteile abgekündigt. Bis jetzt konnte man noch auf einen Vorrat an Teilen zurückgreifen, der jedoch irgendwann einmal aufgebraucht ist, so dass alte Teile repariert werden mussten. Die Reparatur eines Elektromotors kann jedoch bis zu sechs Wochen dauern, was für die reibungslose Versorgung einer Produktion völlig unrealistisch ist. Aus diesem Grund haben wir uns zu einer schrittweisen Modernisierung entschlossen. Im Jahr 2003 haben wir das viergassige automatische Kleinteilelager (AKL) mit drei RBGs von Grund auf renoviert. Danach haben wir die Modernisierung des siebengassigen Hochregallagers mit zwei RBGs und zwei Umsetzbrücken ausgeschrieben. Hierbei waren alle Anbieter – außer viastore – nicht in der Lage, unseren Vorstellungen zu folgen. Den Vertrag über die Modernisierung der Fördertechnik, des automatischen Palettenlagers (APL) sowie der Materialflusssteuerung und zusätzlicher Überwachungs-



Stefan Jung (links), Mitglied der Microlog-Geschäftsleitung, Neckartenzlingen, und Swen Mantel, Leiter Vertrieb Modernisierung und Umbau der viastore systems GmbH, Stuttgart.

Ersatzteillager viastore: Der Kunde wird zum Auftragnehmer

Nach erfolgreichen Gesprächen wird Microlog ab dem 01.07.2006 für die viastore systems die komplette Ersatzteillistik koordinieren. Das heißt, das gesamte Ersatzteillager wird zu Microlog nach Neckartenzlingen verlegt. Die neue Anschrift für die viastore Ersatzteil-Logistik lautet dann:

Microlog Logistische Dienstleistungen GmbH
z. Hd. viastore systems GmbH
Stuttgarter Str. 45-51
72654 Neckartenzlingen

Damit nutzt die viastore systems GmbH für die Ersatzteillistik erstmals das Lager eines Kunden. Auch das ist ein Zeichen fruchtbarer Zusammenarbeit.

Objekt NEWS

funktionen per Anlagenvisualisierung haben wir Ende des vergangenen Jahres unterzeichnet. Als spätester Termin für den Abschluss der Arbeiten wurde Ende 2005 vereinbart. Dieser wurde um vier Wochen unterschritten. Alle Anlagenteile arbeiten absolut fehlerfrei."

Die Bedingung von Microlog, die Versorgung der Produktion von Hirschmann dürfe auf keinen Fall beeinträchtigt werden, wurde dadurch erfüllt, dass viastore die einzelnen Anlagenteile schrittweise modernisiert hat. Die Arbeiten wurden außerhalb der Produktionszeiten – an Wochenenden – durchgeführt. Swen Mantel, Leiter Vertrieb Modernisierung und Umbau von viastore: „Mit diesem schrittweisen Vorgehen ohne „Big-Bang“ sind wir sicher gewesen, nach den Wochenendarbeiten jederzeit wieder zum alten, noch funktionierenden System zurückkehren zu können. Wir



Ein- und Ausgang zum automatischen Hochregalpalettenlager; außerhalb werden die Paletten weiterbefördert.

hatten jedes neue Anlagen-Teilstück bei viastore in Stuttgart getestet, bevor wir es hier in Neckartenzlingen installierten. Nachdem wir uns nach ausführlichen Tests vor Ort sicher waren, konnten wir diesen Anlagen-teil endgültig umstellen. Vorausset-

zung dafür ist allerdings ein sehr detaillierter und bis ins kleinste einzuhaltender Terminplan." Swen Mantel: „Insgesamt haben wir im Zuge der Modernisierung die Steuerungs- und Antriebstechnik komplett erneuert. Zudem haben wir neue Rechnersysteme samt Software installiert. Darüber hinaus haben wir eine Anlagen-Visualisierung implementiert, die als Modul „Visu“ Bestandteil unserer Software viad@t ist." Die Steuerung des gesamten Materialflusses im automatischen Lager sowie auf der vor- und nachgelagerten Fördertechnik übernimmt das Materialflusssystem viad@tMFS. In der Vollversion ist viad@t ein mächtiges, SAP-zertifiziertes Lagerverwaltungs- und -steuerungssystem, das bereits in mehreren hundert Logistikzentren läuft.

Neben dem automatischen Produktionslager gibt es auch ein konventionelles, durch manngeführte Hochregalstapler bedientes Distributionslager, von dem aus die Endkunden in der Automobil- und Automobilzulieferindustrie sowie im Ersatzteilhandel beliefert werden. Sowohl das automatische als auch das konventionelle Lager wird von der Lagersoftware von Microlog verwaltet, die mit dem SAP-System von

Automatisches Lager bei der Microlog GmbH

Palettenlager (Einbauregale)

- Maße: 50 m lang, 31 m breit, 17 m hoch
- Anzahl Gassen: 7
- Stellplätze: 6500
- Umsetzer: 2
- Anzahl automatische Regalbediengeräte: 2
- Leistung je RBG/h: 22 Doppelspiele mit Umsetzer
- Maximale Tragkraft pro Lastaufnahmemittel: 1.000 kg

Kleinteilelager (Einbauregale)

- Maße: 50 m lang, 14 m breit, 17 m hoch
- Anzahl Gassen: 4
- Anzahl Tablarplätze: 23.700
- Anzahl automatische Regalbediengeräte: 3
- Leistung je RBG/h mit Doppeltisch: 68 Doppelspiele
- Maximale Tragkraft pro Lastaufnahmemittel: 100 kg

Fläche des Logistikzentrums insgesamt: 13.500 m²



Blick in das automatische Kleinteilelager. Als Ladungsträger werden Tablare eingesetzt, die Behälter und Kartons tragen.



Fördertechnik in der Vorzone zum automatischen Lager, in der auch Kommissionierprozesse stattfinden.

Hirschmann bidirektional kommuniziert. Das SAP-System übergibt dabei die Lieferaufträge für die Produktionsversorgung sowie für den Versand an die Endkunden.

Die verschiedenen Teile des automatischen Lagers wurden 1991 und 1994 in unterschiedlichen Bauphasen und ohne einheitliche Gesamtplanung errichtet. Die dazugehörige IT wurde im Lauf der Zeit über „handgestrickte“ Schnittstellen verknüpft. viastore-Modernisierungsspezialist Mantel: „Ein wichtiger Bestandteil des Lieferumfangs war daher die Vereinheitlichung der zuvor sehr heterogenen IT-Strukturen. Wir haben hier ein durchgängiges Konzept realisiert, das die Lager- und Materialflusssteuerung bis zur Anlagensteuerung sowie die Visualisierung sämtlicher Prozesse umfasst. Die einzige Schnittstelle, die noch verbleibt, ist die zum Lagerverwaltungssystem von Microlog.“ Stefan Jung: „Wichtig war mir auch die Visualisierung der Gesamtanlage, so dass auch ich von meinem Arbeitsplatz bis auf die Steuerungsebene im Klartext ersehen kann, wo sich Störungen im Materialfluss ergeben haben.“

Herkömmliche Probleme, wie eine querstehende Palette X am Fördererplatz Y, kann Microlog somit schnell identifizieren und selbst lösen. Doch auch für andere Eventualitäten ist vorgesorgt. „In solchen Fällen“, so Stefan Jung, „kann sich viastore direkt in unser System einloggen. Datenprobleme können auf diesem Weg per Fernwartung von Stuttgart aus behoben werden. Bei mechanischen Fehlern, zum Beispiel einem defekten Schütz, erscheint ein Servicetechniker von viastore – und

zwar prompt.“ Swen Mantel ergänzt: „Wir können heute mehr als 80 Prozent aller Störungsmeldungen über Online-Zugriff beheben. Wenn wir aufgrund der Ferndiagnose von einem Hardware-Defekt ausgehen müssen, kann der Servicetechniker das für die Reparatur benötigte Ersatzteil gleich zum Kunden mitbringen.“

Microlog hat mit der Modernisierung des Logistikzentrums in Neckartenzlingen nicht nur die Versorgung des Kunden Hirschmann auch in Zukunft sichergestellt, sondern mehr Kapazitäten auf gleicher Fläche geschaffen. Damit ist der Logistik-Dienstleister in der Lage, seine

Mehrwertdienstleistungen weiteren externen Interessenten aus der Industrie zur Verfügung zu stellen. Microlog-Prokurist Stefan Jung ist mit viastore sehr zufrieden: „Die Zusammenarbeit hat wirklich hervorragend geklappt, jeder viastore-Mitarbeiter zeichnet sich durch große Kompetenz und außergewöhnliches Engagement aus. Und das Allerwichtigste dabei war: Es gab bei der gesamten, umfangreichen Umstellung keinen einzigen Ausfall, kein Band stand still – alles ist reibungslos weitergelaufen.“

Beitrag von Hans-Martin Piazza, Chefredakteur FM



Materialflussrechner mit Touchscreen

Damit alles sitzt!

Die RECARO GmbH & Co. KG, ein weltweit führender Hersteller von Automobilsitzen für körpergerechtes und gesundes Sitzen in Fahrzeugen, betreibt am Stammsitz Kirchheim unter Teck das deutsche Produktionswerk mit Anbindung an ein Montagelager. Um langfristig eine effiziente Versorgung des Montagebereiches sicherstellen zu können, beauftragte RECARO den Intralogistik-Spezialisten viastore systems mit der Modernisierung der internen Lagerabläufe. Das viergassige Palettenlager, welches bereits seit 1988 in Betrieb ist, wurde den aktuellen Anforderungen an Geschwindigkeit und dem derzeitigen technischen Stand der automatischen Lagerhaltung nicht mehr gerecht.

Der Kunde entschied sich nach gemeinsamer Planung für die von viastore systems entwickelte Komplettmodernisierung zur effizienten Erneuerung der bestehenden Logistikanlage. Als erste Maßnahme wurde 2002 das Materialfluss-System auf ein modernes Windows-basierendes Steuerungskonzept umgestellt, um die Vorteile einer Visualisierung nutzen zu können. Zusätzlich konnte dadurch die optimale Auslastung der RBGs sichergestellt werden. In den Jahren 2004 und 2005

wurde je ein Regalbediengerät elektrisch und mechanisch modernisiert. Die Kernmaßnahmen der Komplettmodernisierung umfassten hierbei die Demontage des mitfahrenden Schaltschranks, die Installation eines stationären Schaltschranks, den Austausch der Antriebe sowie des LAM-Antriebs und der Absolutwertgeber. Ebenso wurden ein Datenlichtschrankensystem implementiert und alle Steuerungen auf eine neue IPC-Steuerung umgestellt. Bis Ende 2006 sollen nun in einer weiteren Baustufe die restlichen beiden Regalbediengeräte modernisiert werden.

Mit einem überschaubaren Invest und einer schrittweisen, der Unternehmensentwicklung angepassten Modernisierung gelang RECARO der Einstieg in eine moderne Anlagentechnologie inklusive durchgängigem Steuerungskonzept.



(Foto: RECARO)

Die neue
Image-Anzeigenkampagne
von viastore systems

Supply Chain – mit emotionaler, sympathischer Note

Das eine oder andere Motiv unserer neuen Anzeigenkampagne werden Sie beim Durchschauen der Logistik-Fachpresse vielleicht schon bemerkt haben. Das würde uns freuen. Wir möchten mit diesen emotionalen Bildmotiven erneut eine menschliche Note in unsere Werbung bringen. Unsere langjährige Erfahrung

im Bereich der Intralogistik zeigt, wie wichtig die Kundenbeziehungen sind, wenn man über viele Monate ein Projekt in enger Zusammenarbeit durchführt. Und Erfolge werden von Menschen gemacht, die erfolgreich zusammenarbeiten. Das Ergebnis dieser Überlegungen ist unsere neue Image-Anzeigenkampagne. In den Überschriften transportieren wir einen klaren Nutzen für Sie. Hier stellen wir Ihnen nun die drei sympathischen Motive vor.

Wir freuen uns, wenn Sie sich von unseren Anzeigenmotiven angesprochen fühlen. Auf eine weiterhin vertrauensvolle und effektive Zusammenarbeit mit Ihnen!



Supply Chain
ist 'ne runde Sache.

Wir liefern Ihnen Lieferfähigkeit: viastore systems ist einer der international führenden Anbieter von automatischen Lager- und Distributionsanlagen, Warehouse Management Software, Materialfluss-Steuerung und Regalbediengeräten. Unsere Stärke: Lifetime Partnership von der Planung bis zur Rund-um-die-Uhr-Betreuung. Beste Referenzen finden Sie unter www.viastore.de/referenzen. viastore systems GmbH, Magirusstr. 13, D-70469 Stuttgart, +49 711 9717-0, info@viastore.de

THE POWER OF DELIVERY



Lifetime Partnership
ist eine gute Basis.

Wachstum und wirtschaftlicher Erfolg eines Unternehmens setzen ein funktionierendes automatisches Lagersystem voraus. Mit einer Verfügbarkeit nahe 100 Prozent. Die Sicherheit dafür liefert Ihnen viastore systems, einer der international führenden Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Unser erfolgreiches Servicekonzept Lifetime Partnership deckt alle Aufgaben ab, von der Planung bis zur Rund-um-die-Uhr-Betreuung. Mehr darüber erfahren Sie unter www.viastore.de/referenzen. viastore systems GmbH, Magirusstr. 13, D-70469 Stuttgart, +49 711 9818-0, info@viastore.de

THE POWER OF DELIVERY



Supply Chain Tuning
ist Rückenwind.

Es lohnt sich, Ihr automatisches Lager auf den neuesten Stand zu bringen. Mit viastore systems, einem Partner, der umfassende Erfahrung bei Umbau und Modernisierung besitzt. Wir sorgen dafür, dass Ihre Lagerprozesse schneller, kostengünstiger und effizienter ablaufen. Durch neue Steuerungskonzepte für Regalbediengeräte, durch Software-Upgrades oder durch Lagererweiterung. Beste Referenzen finden Sie unter www.viastore.de/referenzen. viastore systems GmbH, Magirusstraße 13, D-70469 Stuttgart, +49 711 9818-0, info@viastore.de

THE POWER OF DELIVERY

So erreichen Sie uns:

Vertriebszentrale:
0711 / 98 18 - 195
info@viastore.de

Niederlassung West:
0711 / 98 18 - 114
info@viastore.de

Modernisierung:
0711 / 98 18 - 128
info@viastore.de

Service/Ersatzteile:
0711 / 98 18 - 295
ersatzteile@viastore.de
viastore systems GmbH
Magirusstraße 13
70469 Stuttgart

Niederlassung Nord:
05731 / 6 83 98 - 11
buero-nord@viastore.de
viastore systems GmbH
Osterweg 2
32549 Bad Oeynhausen

Niederlassung Ost:
030 / 47 47 18 - 84
buero-ost@viastore.de
viastore systems GmbH
Thulestraße 42
13189 Berlin

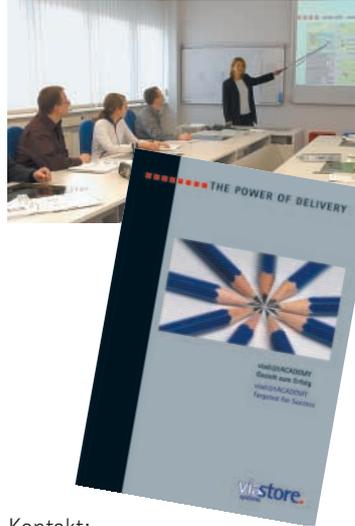
Schulungen für viad@t

viastore systems veranstaltet wieder die bewährten Kurse viad@tBASIC und viad@tADVANCED zur Einführung in das moderne Warehouse-Management.

viad@tBASIC basiert auf der Version viad@t6.3 und umfasst folgende Inhalte: Einführung in die Bedienung des Lagerverwaltungs-Systems, wesentliche Schritte bei der Ein- und Auslagerung in verschiedenen Lagerbereichen, Packen und Versand, Einblick in intralogistische Zusammenhänge sowie einfache Verwaltungsaufgaben.

Die nächste dreitägige Schulung findet vom **11. bis zum 13. 07. 2006** statt.

Darauf aufbauend bietet viastore den Kurs viad@tADVANCED an, in dem die Verwaltungs- und Leitstandsfunktionen vertieft werden. Termine nach Absprache. Für Gruppen ab drei Personen bieten wir alle Kurse auch als Exklusiv-Veranstaltung an.



Kontakt:
Helma Rudel-Krüger
h.rudel-krueger@viastore.de

Unsere Schulungsbroschüre erhalten Sie unter:
marketing@viastore.de
oder als Download auf:
www.viastore.de/downloads

viastore systems verkauft US-Tochter Provia

Im Sinne einer stärkeren strategischen Ausrichtung auf hochautomatisierte Distributionszentren hat sich die viastore systems GmbH von ihrer US-amerikanischen Mehrheitsbeteiligung Provia Software Inc. getrennt. Wie die Geschäftsführung mitteilte, will sich viastore durch diesen Schritt verstärkt auf den Markt für automatische Systeme konzentrieren. Im Gegensatz zum Warehouse-Management-System viad@t von viastore ist das Produkt viaware von Provia Software Inc. auf manuell betriebene Distributionszentren ausgerichtet. Käufer von Provia ist die amerikanische SSA Global Technologies Inc., Anbieter von ERP-Systemen. Mit viaware ergänzt SSA Global ihr Leistungsangebot.

Info-Service

Wenn Sie weitere Informationen über viastore oder Systeme, Produkte und Dienstleistungen wünschen, schicken Sie einfach eine E-Mail an marketing@viastore.de oder faxen Sie den Coupon an 0711/98 18 - 180.

Bitte senden Sie uns folgende Broschüren:

- Imagebroschüre
- Produktbroschüre
- Regalbediengeräte
- Produktbroschüre viad@t
- Bauprojekt Lager
- Schulungsbroschüre viad@tACADEMY

- Infobroschüre Lifetime Partnership
- WMS mit SAP

Referenzen:

- SHK
- Elektro
- Verpackung
- Transport/Verkehr
- Investitionsgüter
- Baustoffe/Bauteile
- Stahl/Metall/Guss
- Möbel/Küchen/Holz
- Handel
- Sonstige: _____



Firma _____

Name _____

Straße _____

PLZ _____

Ort _____



www.viastore.com

FRANKREICH
viastore systems S.A.R.L.
31 Allée du Grand Coquille
F-45800 St. Jean de Braye
info@viastore.fr

SPANIEN
viastore systems S.A.
C / Paletes 8, Edificio B
Parc Tecnològic del Vallès
E-08290 Cerdanyola
(Barcelona)
info@viastore.es

USA
viastore systems Inc.
5460 Corporate
Grove Boulevard, SE
USA-Grand Rapids,
Michigan 49512-5500
info@viastore.com

NIEDERLANDE
viastore systems b.v.
Haringvliet 100
NL-3011 TH Rotterdam
info@viastore.nl

GROSSBRITANNIEN
viastore systems Ltd.
Westgate Lodge
Low Street
UK-North Wheatley,
DN22 9DS
info@viastore.com

TSCHECHISCHE REPUBLIK
viastore systems s.r.o.
Olbrachtova 1980/5
140 00 Praha 4
info@viastore.de